

Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 31. August 1910:

Preise der Plätze:

Logen und I. Parkett Mk. 1,75
 II. Parkett " 1,25
 II. Rang Balkon " 0,75

II. Rang Mk. 0,50
 Stehplatz " 0,40
 exklusive Billetsteuer und Garderobengebühr.

Frühlingserwachen

Eine Kindertragödie in 3 Akten von Frank Wedekind.

Regie: Eugène Dumont.

Personen:

Frau Bergmann	Josepha Stein
Ina Müller } ihre	Della Zampach
Wendla Bergmann } Töchter	Ilse Wehrmann
Herr Gabor	Eugène Dumont
Frau Gabor	Helene Robert
Melchior, ihr Sohn	Max Oswald
Rentier Stiefel	Paul Wiegner
Moritz Stiefel, sein Sohn	Bernhard Goetzke
Otto	Marcel Brom
Georg } Gymnasiasten	Ferdinand Freytag
Robert }	Bernhard Fork
Ernst }	Carl Frank
Lämmerteiler	Richard Weichert
Thea } Schülerinnen	Lotte Fusst
Martha }	Henny Herz
Ilse, ein Modell	Emilia Unda
Rektor Sonnenstich	Heinrich Löwenfeld
Schulz	Hermann Stolle
Knüppeldick	Herbert Hübner
Hungergurt } Professoren	Fritz Reiff
Zungenschlag }	Richard Oswald
Knochenbruch }	Paul Henckels
Fliegentod }	Fred Rösselmann
Habebald, Pedell	Joseph Laquer
Pastor Kahlbauch	Arthur Ehrens
Onkel Probst	Theodor Kigler
Dr. von Brausepulver Medizinalrat	August Weber
Einvermummter Herr	Walter Steinbeck

Nach dem 2. Akte (11. Bild) 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Ende der Vorstellung 10 1/2 Uhr.

Einlass 7 1/2 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. Tel. 5001.)

Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 2 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walter Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009) und bei Leonhard Tietz A.-G. Telephon 7880, 7881, 7882, 7883.

Donnerstag, den 1. September 1910:

Zum ersten Male:

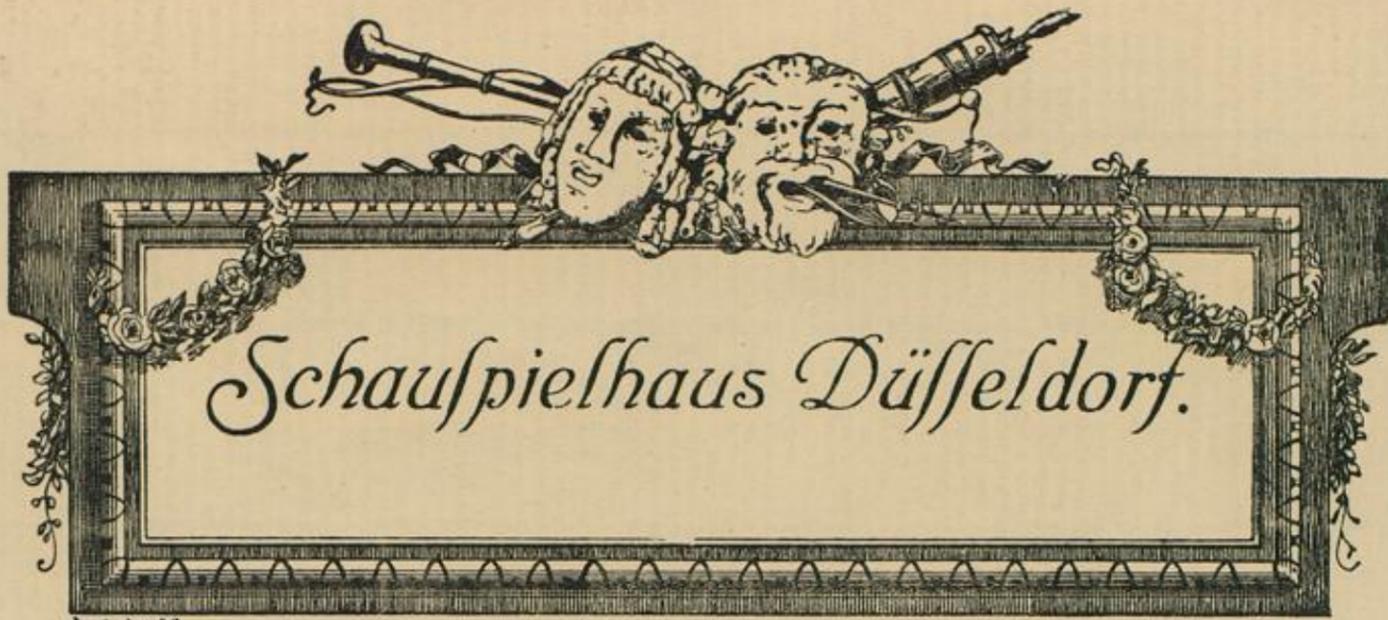
Der Fremde

Eine Legende von heute in einem Prolog, einem Spiel und einem Epilog von Jerome K. Jerome.

Freitag, den 2. September 1910: (Abonnement B.)

Der Fremde

Eine Legende von heute in einem Prolog, einem Spiel und einem Epilog von Jerome K. Jerome.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 31. August 1910:

Preise der Plätze:

Logen und I. Parkett Mk. 1,75
 II. Parkett " 1,25
 II. Rang Balkon " 0,75

II. Rang Mk. 0,50
 Stehplatz " 0,40
 exklusive Billetsteuer und Garderobengebühr.

Frühlingserwachen

Eine Kindertragödie in 3 Akten von Frank Wedekind.

Frau Ina M
Wend
Herr
Frau
Melch
Renti
Morit
Otto
Georg
Robe
Ernst
Lämm
Thea
Marth
Ilse,
Rekt
Schu
Knüp
Hung
Zung
Knoc
Flieg
Habe
Past
Onke
Dr. v
na
Ein

8
7
6
5
4
3
2
1
Centimetres
Inches

© The Tiffen Company, 2007

TIFFEN Color Control Patches

Black
3/Color
White
Magenta
Red
Yellow
Green
Cyan
Blue

Stein
pach
rmann
Dumont
Robert
ald
egner
Goetzke
rom
d Freytag
Fork
ak
Weichert
sst
erz
nda
Löwenfeld
Stolle
Hübner
ff
Oswald
ckels
sselmann
jaquer
Ehrens
Kigler
Weber
steinbeck

Nach dem 2. Akte (11. Bild) | Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. | Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

Die Tageskasse (E) | 10—2 Uhr geöffnet. Tel. 5001.)
 Die voraus bestellten Billets müsse | mittags an der Kasse erhoben werden, sonst
 wird anderweitig darüber ver | die Tageskasse an die Billet-Ausgabe für
 alle Plätze beginnt an | ehenden Tages an der Tageskasse
 in dem Passagebureau des | am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 in der Schrobdsdor | nigsallee 22 (Telephon 1009)
 und bel | 31, 7882, 7883.

D | er 1910:

Eine Legende von heute in | nde
 einem Epilog von Jerome K. Jerome.

Freitag, | bonnement B.)

Der Fremde

Eine Legende von heute in einem Prolog, einem Spiel und einem Epilog von Jerome K. Jerome.